



WORT ZUM SONNTAG

„Ich weiß, dass Gott mit mir einen Plan hat“

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste, im Katholischen Sonntagsblatt, dem Magazin unserer Diözese Rottenburg-Stuttgart, gibt es eine schöne Reihe. Unter dem Titel „Mein Glaube“ kommen unterschiedliche Menschen der Diözese zu Wort, die in ganz wenigen Worten auszudrücken versuchen, was ihnen ihr Glaube bedeutet. Ein Zeugnis aus einem der letzten Ausgaben hat mich begeistert:

„Ich weiß, dass Gott mit mir einen Plan hat. Das tut gut und beruhigt. Man kann sein eigenes Leben schon planen, aber am Ende bestimmt Gott, wohin es geht. Gott ist mein Wegweiser und Kompass. Ich vertraue darauf, dass mich Gott zum richtigen Zeitpunkt auf den richtigen Weg führt. Er gibt mir die Richtung vor. Aber selbst dann, wenn ich mich falsch entscheide, führt mich Gott letztlich in die richtige Richtung“, sagt Annette Klausmann, Schülerin aus Hard, aus dem Landkreis Rottweil.

Dein Glaube hat dir geholfen – so endet das Evangelium am kommenden Sonntag. Hier auf der Seite 1 ist es ja abgedruckt. Aufmerksame Leser haben vielleicht schon entdeckt, dass diese Textstelle aus dem Lukasevangelium bereits letzte Woche veröffentlicht wurde. Ein Versehen? Nein. Am letzten Sonntag hat es als Wahlevangelium zum Erntedankfest gepasst. Jetzt am Wochenende erklingt es aufgrund der liturgischen Leseordnung.

Am letzten Sonntag stand dabei der Dank im Vordergrund. Wie schön es ist, dass wir in Gott einen Adressaten für unseren Dank haben. Und wie schwierig es ist (für uns Schwaben vielleicht doppelt), uns für scheinbar Selbstverständliches zu bedanken.

Selbstverständlich war es zum Beispiel nicht, dass die Ministranten den diesjährigen Erntedankaltar gestaltet haben. Auch an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Vergelt's Gott! Sie haben aber mit ihren Anregungen im Gottesdienst auch noch ein Glaubenszeugnis gegeben. Da könnte – im Blick auf die Sonntagsblatt-Reihe – ein Ministrant, eine Ministrantin sagen: *Mein Glaube an Gott den Schöpfer verbindet mich eben mit allen Geschöpfen auf der Erde. Mein Glaube an Jesus Christus beinhaltet auch die Verpflichtung, für die Bewahrung der Schöpfung und der Geschöpfe einzutreten. Mein Glaube ist gelebte Solidarität.*

So wie Gretchen in Goethes „Faust“ ihren Geliebten fragt: Nun sag, wie hast du's mit der Religion, möchte ich Sie, die Leserinnen und Leser, hier in etwas gewandelter Form fragen: Nun sag, wie hast du's mit dem Glauben? Was bedeutet er dir? Wie würdest du ihn in zwei oder drei Sätzen beschreiben und vor allem: Wo hat dir dein Glaube schon geholfen, in deinem Leben?

Vielleicht kommen Sie darüber mit ihrem Partner, ihrer Partnerin ins Gespräch, vielleicht haken Sie beim Kirchgang am Sonntag bei einem Gemeindemitglied nach, vielleicht ergibt sich ein tieferer Austausch. Natürlich möchte ich Ihnen meine spontanen kurzen Beschreibungen nicht vorenthalten. Mit diesen grüße ich Sie ...

Pfr. Stefan Werner



Glaube heißt, dass ich meine Gottesbeziehung pflege, damit sie wie eine sprudelnde Quelle in mir lebendig bleibt und ich selber dadurch lebendig bleibe.

Glaube heißt, mich an Jesus zu orientieren, seine Worte und Taten als Treibstoff für mein Leben zu sehen und ihm immer ähnlicher zu werden.

Glaube heißt, Sinn und Ziel des Lebens, welche ich theologisch im Reich Gottes sehe, wach zu halten:

im werbenden Einladen für einen menschenfreundlichen Gott in der optimistischen Gelassenheit des Schon-Erlöst-Seins und des noch-Erlöst-Werdens und in der grundlegenden Überzeugung, dass ich als Einzelner und die Welt als Ganzes ja längst in diesen Prozess der Reich-Gottes-Werdung und -Vollendung eingeschlossen bin/ist.



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Lukas 17, 11-19

Ist keiner umgekehrt, um Gott zu ehren, außer diesem Fremden?

Auf dem Weg nach Jerusalem zog Jesus durch das Grenzgebiet von Samarien und Galiläa.

Als er in ein Dorf hineingehen wollte, kamen ihm zehn Aussätzige entgegen. Sie blieben in der Ferne stehen

und riefen: Jesus, Meister, hab Erbarmen mit uns!

Als er sie sah, sagte er zu ihnen: Geht, zeigt euch den Priestern! Und während sie zu den Priestern gingen, wurden sie rein.

Einer von ihnen aber kehrte um, als er sah, dass er geheilt war; und er lobte Gott mit lauter Stimme.

Er warf sich vor den Füßen Jesu

zu Boden und dankte ihm. Dieser Mann war aus Samarien.

Da sagte Jesus: Es sind doch alle zehn rein geworden. Wo sind die übrigen neun?

Ist denn keiner umgekehrt, um Gott zu ehren, außer diesem Fremden?

Und er sagte zu ihm: Steh auf und geh! Dein Glaube hat dir geholfen.

GOTTESDIENSTE

Der Priestermangel wird immer spürbarer

Schon am letzten Sonntag mussten wir den Hinweis auf die Eucharistie auf dem Frauenberg mit dem Zusatz „Entfällt“ versehen! Trotz intensiver Suche konnte kein Priester gefunden werden. Aus diesem Grund musste der Gottesdienst leider entfallen.

Auch an diesem Sonntag gibt es nicht genügend Priester, so dass der Gottesdienst in Reute als Wort-Gottes-Feier (mit Kommunionaus- teilung) gestaltet wird.

Letztlich wird immer deutlicher, dass unser Gottesdienstplan, der sich auch auf die Pensionäre stützt, sehr fragil ist. Zum einen werden die Pensionäre immer älter, zum anderen haben sie natürlich auch die Freiheit, auch anderswo Dienste anzunehmen.

Im nächsten Gemeinsamen Ausschuss der Seelsorgeeinheit werden wir diese Situation mit den Vertretern aller Gemeinden besprechen. Es wird wohl verstärkt Wort-Gottes-Feiern geben. Wir werden Sie weiter informieren.

Pfr. Bucher und Pfr. Werner

GOTTESDIENSTE & mehr



ST. PETER
BAD WALDSEE



ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN



ST. PETER UND PAUL
REUTE



ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH

EUCARISTIEFEIERN, HAUPTGOTTESDIENSTE

Sa, 8. Oktober

19.00 Uhr: EUCARISTIE, St. Peter

So, 9. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter
11.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter

Di, 11. Oktober

9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter, anschließend Anbetung

Mi, 12. Oktober

7.30 Uhr: Schülereucharistie in der Frauenbergkirche

19.00 Uhr: EUCARISTIE in der Frauenbergkirche

Do, 13. Oktober

9.30 Uhr: EUCARISTIE in der Spitalkirche

Fr, 14. Oktober

8.15 Uhr: EUCARISTIE in St. Anna, Steinach

18.00 Uhr: Bußfeier für die Firmbewerber 2016 in St. Peter

Sa, 15. Oktober

13.00 Uhr: EUCARISTIE – Jahrgänger 1946/47: „70er-Fest“ in der Frauenbergkirche

19.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter

So, 16. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter, mitgestaltet vom Kirchenchor
10.00 Uhr: EUCARISTIE in der Frauenbergkirche
11.00 Uhr: EUCARISTIE, St. Peter

Die Messintentionen finden Sie nach „Weitere Angebote“

WEITERE ANGEBOTE

Sa, 8. Oktober

12.30 Uhr: Trauung des Paares Julia Müller und Alexander Wert in St. Peter

15.00 Uhr: Trauung des Paares Carina Ertle und Sebastian Linder in St. Peter

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

So, 9. Oktober

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

19.30 Uhr: Gebet in Mittelurlbach

Mo, 10. Oktober

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Di, 11. Oktober

19.30 Uhr: Rosenkranzgebet in

St. Anna, Steinach

Mi, 12. Oktober

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Haslanden

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkirche

Fr, 14. Oktober

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 15. Oktober

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

So, 16. Oktober

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

19.30 Uhr: Gebet in Mittelurlbach

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 8. Oktober

Jhtg. Franz Kraus; Jhtg. Frida Senko; Franz Stärk jun.; Klaus Ege; Franz und Josefine Ettenhofer; Bernhard und Ida Ruetz; Anna und Siegfried Bertsch
19.00 Uhr, St. Peter

Dienstag, 11. Oktober

Jhtg. Kurt Wolf; Helene und Viktor Sommer; Waldemar, Emanuel und Viktor Spies
9.30 Uhr, St. Peter

Donnerstag, 13. Oktober

Konstantin und Theresia Makar
9.30 Uhr, Spitalkirche

Freitag, 14. Oktober

Maria, Hans und Rudi Heinz
8.15 Uhr, St. Anna Steinach

So, 9. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr: EUCARISTIE

Di, 11. Oktober

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet
19.00 Uhr: EUCARISTIE

Do, 13. Oktober

18.00 Uhr: Rosenkranz

So, 16. Oktober

9.00 Uhr: EUCARISTIE

Messintentionen Michelwinnaden nachstehend

Michelwinnaden – Wir beten für unsere Verstorbenen

Dienstag, 11. Oktober

Sr. Maria Isolde; Anna und Paul Haug
19.00 Uhr, St. Johannes

ROSENKRANZMONAT

Der Oktober ist Rosenkranzmonat. Rosenkranzgebet und -andachten werden zusätzlich zu den üblichen Zeiten in St. Peter, Spital und Frauenbergkirche sein: an den Diensten 11. Oktober, 18. Oktober und 25. Oktober um 19.30 Uhr in Steinach und freitags am 7., 21. und 28. Oktober in Haslanden um 19.00 Uhr.

FRANZISKUS- KAPELLE REUTE

Frauen laden zur Ave-Maria-Andacht

Am kommenden Mittwoch, 12. Oktober, findet um 19.00 Uhr eine Andacht zum Ave Maria im Rosenkranzmonat Oktober, in der Franziskuskapelle im Kloster Reute statt. Die vom Katholischen Frauenbund gestaltete Andacht steht unter dem Schwerpunkt „Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade“. Der Frauenbund lädt hierzu die Mitgliedsfrauen und die Gemeindemitglieder der ganzen Seelsorgeeinheit herzlich ein.

Bußfeier für Firmbewerber

Zur Vorbereitung auf die Firmung sind die Firmbewerber 2016 zur Bußfeier am Freitag, 14. Oktober, um 18.00 Uhr in die Pfarrkirche St. Peter, Bad Waldsee, eingeladen.

Fr, 30. September

Keine EUCARISTIE, dafür herzliche Einladung zum Geistlichen Konzert zu Ehren der Guten Beth im Tau-Werk (Kloster Reute), 19.00 Uhr. Mehr hierzu auf Seite 4.

So, 9. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Franziskuskapelle (die Messintentionen werden auf den 16. Oktober) verlegt

11.00 Uhr: Evangelischer Gottesdienst in Gaisbeuren

19.00 Uhr: EUCARISTIE in Gaisbeuren

Mo, 10. Oktober

19.00 Uhr: Andacht in Kümmerzhofen

Di, 11. Oktober

7.45 Uhr: EUCARISTIE in Gaisbeuren

17.30 Uhr: Rosenkranz - Lobpreis-Anbetung in Gaisbeuren

Mi, 12. Oktober

7.30 Uhr: Schülereucharistie im Kath. Gemeindehaus Reute

19.00 Uhr: Andacht zum Ave Maria in der Franziskuskapelle

Fr, 14. Oktober

19.00 Uhr: Rosenkranz
19.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle

So, 16. Oktober

10.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle

11.45 Uhr: Tauffeier in der Franziskuskapelle

19.00 Uhr: EUCARISTIE in Gaisbeuren

Messintentionen Reute nachstehend

Reute – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 9. Oktober

Die Messintentionen von Reute werden auf den 16. Oktober verlegt

Gaisbeuren 19.00 Uhr

Karl Prinz u. v. A.; Mathilde Madlener u. v. A.; Heinrich und Maria Krug; Karl und Maria Mast; Rosa Ströbele

So, 9. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr: EUCARISTIE – ERN-TEDANK, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor
anschließend Gemeindefest: Mittagessen, Kaffee und Kuchen ... (siehe Extra-Artikel)

17.00 Uhr: Konzert von Johannes Tress und Pauline Hecht

Mo, 10. Oktober

18.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in Osterhofen

Di, 11. Oktober

7.35 Uhr: Schülereucharistie

Do, 13. Oktober

8.30 Uhr: EUCARISTIE in Osterhofen

So, 16. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis
9.15 Uhr: EUCARISTIE

Messintentionen Haisterkirch nachstehend

Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 9. Oktober
Fam. Bruno Brauchle; Fam. Friedrich Fimpel; Willi Engenhart; 1. Jahrtag von Hedwig Härle
10.30 Uhr, Pfarrkirche

ROSENKRANZ

Sonntags, eine halbe Stunde vor dem Gottesdienst, beten wir in der Pfarrkirche Haisterkirch den Rosenkranz in bestimmten Anliegen:

Sonntag, 9. Oktober: Kein Rosenkranz

DIENTSTE

Ministranten und
Lektoren / Kommunionhelfer

St. Johannes Baptist Haisterkirch

Sonntag, 9. Oktober, 10.30 Uhr

M: alle

KH: Robert Banaditsch

Sonntag, 16. Oktober, 9.15 Uhr

M: Simon Kibler, Celine Remensberger, Maxime Remensberger, Lilith Hierl

KH: Marianne Ploil

L: Bettina Remensberger

MINISTRANTEN

Am Freitag, 14. Oktober, ist die nächste Ministrantenstunde.

BLICK in die GEMEINDEN

TERMINE

Dienstag, 11. Oktober
Der **Freizeittreff** trifft sich um 14.00 Uhr im Gemeindehaus/Peterskeller.

FAMILIENSINGEN

Probetermin für das Familiensingen (Eva Schmidt und Johannes Hepp) am 14. Oktober von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Gemeindehaus/Seminarraum 1.



Besuch bei Pfarrer Schitterer: Die nächste **Wallfahrt** ist am Mittwoch, 19. Oktober, ins Kloster Heiligenbrunn (Bild). Besuch bei Pfarrer i. R. Richard Schitterer. Abfahrt in Reute: 9.15 Uhr; anschließend Gaisbeuren, Frauenberg; Bleiche: 9.30 Uhr. Kosten: 15 €. Anmeldung im Pfarramt St. Peter, Tel. 990910.

PFARREI HAISTERKIRCH

Erntedank und Gemeindefest

HAISTERKIRCH (wr) - An diesem Sonntag, 9. Oktober, feiert die Kirchengemeinde Haisterkirch Erntedank und das ganztägige Gemeindefest.

Um 10.30 Uhr sind alle herzlich zum Familiengottesdienst in die Pfarrkirche eingeladen. Der Erntealtar wird in diesem Jahr von den Landfrauen Haisterkirch-Mittelurbach gestaltet und die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes übernimmt der Kirchenchor.

Anschließend wird im Pfarrsaal Mittagessen und später Kaffee und Kuchen angeboten. Ab 13.30 Uhr bieten die Ministranten ein Bastelangebot für Kinder an und ab 14.00 Uhr finden Gesprächsrunden zum Thema „Mein/Dein/Unser Kirchenbild“ statt (Postkartenaktion, Austausch und Gesprächsrunde unter der Leitung von Fr. Ploil und Pfr. Werner).

Die „Hausaufgabe“ zum Gemeindefest

Für das Gemeindefest der Kirchengemeinde St. Johannes Baptist (vgl. Flyer) möchte ich an die „Hausaufgabe“ erinnern. Im letzten Familiengottesdienst waren sechseckige Kartons ausgeteilt worden, verbunden mit der Einladung, die Vorderseite zum

VORSCHAU

Herzliche Einladung zum **ökumenischen Abendgebet** am Sonntag, 16. Oktober, um 19.00 Uhr in der Evangelischen Kirche.

Violoncello und Orgel in St. Peter: Am Mittwoch, 19. Oktober, 19.30 Uhr, gibt es wieder eine Geistliche Abendmusik in St. Peter Bad Waldsee. Die Konzertcellistin Barbara Schilling wird zusammen mit dem Organisten Hermann Hecht konzertante Musikliteratur zu Gehör bringen. Kurseelsorger Egon Wieland liest meditative Texte. Um eine Spende wird gebeten.

KOLPING

Am 16. Oktober treffen sich die Kolpingsfamilien aus der Region Bodensee-Oberschwaben zum Bezirkstag in Aulendorf. Um 8.30 Uhr beginnt das Zusammentreffen mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin. Anschließend spricht die Europa-Abgeordnete Maria Heubich zum Thema „Globale Solidarität statt Festung Europa“. Mehr hierzu im nächsten KA.

FREUNDKREIS ST. PETER



Eine ganz besondere „Ernte“ hat der Freundeskreis St. Peter am Erntedanksonntag öffentlich gemacht. Die Verantwortlichen überreichten einen großzügigen Scheck an Pfarrer Werner und Maria Hirthe (Zweite Vorsitzende) für die Orgelrenovierung. Zusammengesammelt wurde die großartige Summe von 19.000 € durch unterschiedliche Aktionen, unter anderem die „Sparstrümpfe“ oder die Hockete. Vergelt's Gott auch hier noch einmal auf diese Weise dem rührigen Team (im Bild Peter Bohner / links und Hermann Becker / rechts), aber auch allen Spenderinnen und Spendern. (Pfr. Werner). Foto: Markus Lorinser

Kapellenradtour: Nach dem Besuch der Kapellen im Haistergau bietet der Freundeskreis St. Peter am Samstag, 15. Oktober, eine weitere geführte Radtour an. Diesmal geht es zu den südlich gelegenen Kapellen. Es werden angefahren: Mittelurbach und Volkertshaus, Arsheim, Gaisbeuren und Reute, Obermöllensbrunn und Steinach. In den Kapellen gibt es Informationen und spirituelle Impulse. Die Ausfahrt beginnt um 13.00 Uhr. Im „Drei Tannen“ in Möllenbrunn ist für die Pause um 16.00 Uhr reserviert, bevor die Tour gegen 17.30 Uhr wieder auf dem Kirchplatz endet. Interessierte Radler treffen sich am 15. Oktober um 12.45 Uhr auf dem Kirchplatz. Siehe auch www.freundeskreis-sankt-peter.de.

MINISTRANTEN REUTE



Simon und Lukas neue Oberministranten Nachdem unsere langjährige Oberministrantin Miriam Miller letztes Jahr berufsbedingt ausschied, war es für uns Minis zu Beginn des neuen Schuljahres an der Zeit, neue Oberministranten zu wählen. Am 23. September haben wir zusammen mit Sr. Elisa, welche die Wahl leitete und den Eltern die Aufgaben der Oberministranten vorstellte, gewählt. Die Aufgaben der Oberminis sind es, unter anderem Ansprechpartner für die Kirchengemeinde zu sein und die Ministranten nach außen hin zu repräsentieren. Nach einer sehr spannenden Wahl stand schließlich das Ergebnis fest: Simon Brändle und Lukas Lemanczyk wurden zu unseren neuen Oberminis gewählt. Das Leiterteam, bestehend aus Tina Halder, Sophia Maucher, Lara Hofacker und Felicia Brändle, bleibt aber natürlich weiterhin bestehen und wird unseren Oberminis immer tatkräftig zur Seite stehen. **Wer Interesse hat, bei den Ministranten in Reute-Gaisbeuren einzusteigen, kann sich jederzeit gerne bei Simon Brändle (simon.braendle@gmx.de) oder Lukas Lemanczyk (lukaslem1999@gmail.com) melden.**

FUSSWALLFAHRT

Am Sonntag, 23. Oktober, findet die diesjährige Fußwallfahrt von Gaisbeuren nach Bergatreute statt. Beginn ist mit einem Impuls um 13.30 Uhr in der Leonhardskirche. Um ca. 14.15 Uhr ist Ankunft in der Kapelle Dinnenried, 14.45 Uhr bis 15.30 Impuls in der Georgskapelle Gwigg. Hier gibt es auch eine kleine Pause mit Zopfrot und Getränk. 16.15 Uhr

Abschlussandacht in Bergatreute. 17.00 Uhr kostenlose Rückfahrt mit dem Bus nach Gaisbeuren. Eingeladen sind alle: Junge, Ältere, Familien ... – Menschen, die gut und auch weniger gut zu Fuß sind. Die Wegstrecke ist familiengerecht und kann auch mit dem Kinderwagen gut bewältigt werden. Man kann auch jederzeit auf der Strecke mit einsteigen.

MEIN LIEBSTES KIRCHENLIED

Großer Gott, wir loben dich (GL 380)

Wenn ich das Lied in der Kirche singen darf, gehe ich ganz anders hinaus. Ganz erhoben. Und es ist, als ob ich immer auch die Blasmusik mithöre, die früher oder beim Blutritt den starken Gesang der Leute unterstützt hat.



Andrea Ruf, Bad Waldsee

Jeder und jede ist aufgerufen, sein / ihr liebstes Kirchenlied zu nennen. Eine Begründung darf, muss aber nicht dabei sein.

FILMREIHE GLOBAL

Ein Junge aus Lampedusa

Das Genossenschaftskino „seemema“ (Biberacher Straße in Bad Waldsee) zeigt in der Filmreihe Global am kommenden Mittwoch, 12. Oktober „Seefeuer“. Beginn: 19.30 Uhr. Im Anschluss gibt es ein Filmgespräch mit zwei Mitarbeitern von Suisse Cross, die in Flüchtlingslagern im Einsatz sind.

Zum Inhalt: Samuele ist gerade mal zwölf Jahre alt und lebt auf Lampedusa. Seinen Alltag verbringt er meist damit, nach der Schule seine Freunde zu treffen oder mit seiner selbstgebauten Steinschleuder durch die Gegend zu streifen. Eines Tages will er, wie sein Vater, Fischer werden, denn auf der Mittelmeerinsel war das Leben schon immer sehr von dem beeinflusst, was die See so bringt. Doch seit einiger Zeit sind das nicht mehr nur Fische, sondern auch Menschen.

Tausende Flüchtlinge kommen in kaum brauchbaren Booten und voller Verzweiflung, aber auch Hoffnung auf ein besseres Leben an den Stränden an. Denn obwohl Lampedusa zu Italien und damit zu Europa gehört, ist die Insel näher an Afrika dran und damit der ideale Ort, um einem Leben voller Gefahren zu entkommen. Für seine Dokumentation „Seefeuer“ beobachtete Regisseur Gianfranco Rosi ein Jahr lang das Geschehen direkt vor Ort.

Wiederholungen: Freitag, 14., bis Sonntag, 16. Oktober, jeweils 18.00 Uhr

PFARREI REUTE

Die **Jahresrechnung 2015** liegt zur Einsicht im Pfarrbüro noch bis 19. Oktober aus.

KRABELGRUPPE

Am kommenden Donnerstag, 13. Oktober, wird in der Krabelgruppe ein kleines Schatzkistchen gestaltet.

Für Bastelmaterial ist gesorgt. Treffpunkt: 9.30 Uhr im Jugendraum des Klosterhofes.

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

BEICHT-GELEGENHEITEN

Freitag, 7. Oktober

18.30 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in der Franziskuskapelle des Klosters Reute

Samstag, 8. Oktober

18.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag gemäß dem aktuellen Lesejahr (Lukas-Lesejahr / C)

Heute, Donnerstag, 6. Oktober

Gal. 3,1-5. / Lk. 1,68-69.70-71.72-73.74-75. / Lk. 11,5-13.

Freitag, 7. Oktober

Gal. 3,6-14. / Ps. 111(110),1-2.3-4.5-6. / Lk. 11,14-26.

Samstag, 8. Oktober

Gal. 3,22-29. / Ps. 105(104),2-3.4-5.6-7. / Lk. 11,27-28.

Sonntag, 9. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis
2 Kön. 5,14-17. / Ps. 98 (97),
1.2-3ab.3cd.4. / 2 Tim. 2,8-13.
Lk. 17,11-19.

Montag, 10. Oktober

Gal. 4,22-24.26-27.31.5.1. / Ps. 113
(112), 1-2.3-4.5a.6-7. / Lk. 11,29-32.

Dienstag, 11. Oktober

Gal. 5,1-6. / Ps. 119(118),41.43.44-45.47.48. / Lk. 11,37-41.

Mittwoch, 12. Oktober

Gal. 5,18-25. / Ps. 1,1-2.3.4.6.
Lk. 11,42-46.

Donnerstag, 13. Oktober

Eph. 1,1-10. / Ps. 98(97),1.2-3ab.3cd.4-5-6.
Lk. 11,47-54.

Ökumenischer Bibelleseplan

Heute, 6. Oktober: Judit 11,16-12,4 (11,12-12,4); Jeremia 42,1-22

7. Oktober: Judit 12,5-14 (5-12)
Jeremia 43,1-13

8. Oktober: Judit 12,15-13,10 (12,16-13,11); Jeremia 44,1-14

9. Oktober: Psalm 109

10. Oktober: Judit 13,11-20 (12-25); Jeremia 44,15-30

11. Oktober: Judit 14,1-10 (13,26-14,6); Jeremia 45,1-5

12. Oktober: Judit 14,11-15,3 (14,7-15,5)
Klagelieder 1,1-11.17-22

13. Oktober: Judit 15,4-14 (6-16)
Klagelieder 3,1-33

Die Angaben folgen der Verseinteilung der Lutherbibel. Die abweichende Verseinteilung der Einheitsübersetzung und der Gute-Nachricht-Bibel ist in Klammern hinzugefügt.

Der ökumenische Bibelleseplan für Einsteiger/innen richtet sich an Jugendliche und Erwachsene, die in abwechslungsreichen und überschaubaren Leseportionen mit dem regelmäßigen Bibellesen beginnen wollen. Der Einstieg in den Lesepfad ist jederzeit möglich.

KUR- UND KRANKENSEELSORGE



Das Angebot der Kurseelsorge in den nächsten Wochen – offen für jedermann:

Montag, 10. Oktober

19.30 Uhr, **Therme, Vortragsraum, Kurseelsorgekino:** Dienstags bei Morrie – Die Lehre eines Lebens; USA 2010; 90 Min. Zum Inhalt: Mitch Albom (Hank Azaria) ist ein erfolgreicher Sportkolumnist mit eigener TV-Show, doch die zumeist oberflächliche Arbeit füllt ihn nicht aus und seine Beziehung zu Janine (Wendy Moniz) droht an seinem hohen Arbeitspensum zu zerbrechen. Zu dieser Zeit wird er durch einen Fernsehbericht auf seinen früheren Lieblingsprofessor Morrie Schwartz (Jack Lemmon) aufmerksam, der an einer schweren Nervenkrankheit leidet, aber das Leben trotz seines Handicaps in vollen Zügen mit Optimismus und Humor genießt. Kurzerhand beschließt er, ihn zu besuchen und ist gefesselt von seinem außerordentlichen Witz und Verstand, mit dem er ihm seine Lebenserfahrungen nahe bringt. Es entwickelt sich eine innige Freundschaft zwischen ehemaligem Lehrer und Schüler und schon bald ist der Dienstagmittag fester Bestandteil in Mitchs Zeitplan. Zunehmend verändert Morries Leben auch Mitch, bis der schließlich weiß, was er wirklich will. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland

Dienstag, 11. Oktober

19.30 Uhr: Spirituelle Führung durch die Pfarrkirche St. Peter. Treffpunkt: Pfarrkirche St. Peter. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland.

Mittwoch, 19. Oktober

19.30 Uhr: Geistliche Abendmusik in St. Peter.

Internet: www.kurseelsorge-bw.de
Tel. (07524) 40 41 – 12

Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee

Impressum

Presserechtlich verantwortlich:

Pfarrer Thomas Bucher,
Pfarrer Stefan Werner
Gut-Betha-Platz 9
88 339 Bad Waldsee

Gesamtherstellung (außer Druck):

Kirchenanzeiger-Verlag
Gerhard Reischmann
Brugg 4
88 410 Bad Wurzach

Druck:

Druckerei Marquart GmbH
Saulgauer Straße 3
88 326 Aulendorf

Kirchenanzeiger digital: Zeitgleich mit Erscheinen in gedruckter Form wird der Kirchenanzeiger auch in der Homepage der Seelsorgeeinheit (www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de) in digitaler Form veröffentlicht.

Gottesdienste für Kurgäste, Patienten und Heimbewohner – offen für jedermann

Sa, 8. Oktober

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Hofgartenklinik, Säulenhalle
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Therme (Vortragsraum)

So, 9. Oktober

8.30 Uhr: Eucharistie im Krankenhaus

Mo, 10. Oktober

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Mi, 12. Oktober

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkirche

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkirche

Do, 13. Oktober

9.30 Uhr: EUCHARISTIE, Spitalkirche

Fr, 14. Oktober

8.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 15. Oktober

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Hofgartenklinik, Säulenhalle

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier, Waldsee-Therme (Vortragsraum)

So, 16. Oktober

8.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Krankenhaus

Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee in gedruckter Form nicht wünscht,

möge sich bei den Pfarrämtern (St. Peter Bad Waldsee: Tel. 990910 / zuständig auch für Michelwinnaden oder St. Peter und Paul Reute: Tel. 1248 oder St. Johannes Baptist Haisterkirch: Tel. 51 27) oder beim Redaktionsbüro Reischmann (Tel. 97 56 407; Mail: margit.reischmann@t-online.de) melden.

Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen; eine direkte Meldung bei den vorgenannten Stellen verkürzt aber die Rückmeldung und erleichtert uns somit diese Erfassungsarbeit.

In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers zur Mitnahme aus.

MAXIMILIAN-KOLBE-HAUS / KLOSTER REUTE

Mit Bildern die biblische Botschaft entdecken

Viele Künstler haben sich mit biblischen Geschichten auseinandergesetzt, es gibt eine Fülle von Bildern zur Bibel. Am Kurstag (19. November) erhalten die Teilnehmenden anhand verschiedener Bilder der Künstlerin Katharina Kraus geist-

liche und spirituelle Impulse zu Begegnungsgeschichten, die in der Massai-Bibel abgebildet sind. Weitere Informationen und Anmeldung unter Bildungshaus „Maximilian Kolbe“, Kloster Reute, Tel. 708-211 oder e-mail: bildungshaus@kloster-reute.de.



GUTE BETH: 250 JAHRE SELIGSPRECHUNG

Im Tau-Werk: Trompete, Tanz und Texte

Am morgigen Freitag, 7. Oktober, findet im Tau-Werk des Klosters ein Konzert zum Jubiläumsjahr der Seligsprechung der Guten Beth statt. Das Konzert beginnt um 19.00 Uhr.



Michael T. Otto und Andreas Bucher konzertieren morgen im Tau-Werk.

Herzliche Einladung, sich auf diese ganz andere Weise der guten Beth von Reute anzunähern!

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Veranstalter sind die Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Reute, und die Franziskanerinnen von Reute e. V.



Pfarrämter / Pfarrsekretariate Gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger, Cordula Bulling, Tel. 990 91-0
Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de, Fax: 9 90 91-22
Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
zusätzlich dienstags und donnerstags am Nachmittag jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48, Fax: 1479
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de
Öffnungszeiten: Montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr, donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer Werner in Reute: in der Regel mittwochs (nach der Schülermesse; vorherige Anmeldung im Pfarrbüro erbeten)
Diakon Fluhr: jeden Montag von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13
Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de
Öffnungszeiten: dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Die Pfarrsekretarinnen nehmen alle Anfragen entgegen, leiten die Anliegen weiter, geben Auskunft und helfen mit Rat und Tat.

Im Kirchenanzeiger vom 15. September waren weitere Kontaktdaten veröffentlicht.

Mal auf der Homepage von St. Peter surfen:

Unter www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de gibt es viel Interessantes, zum Beispiel über die Glocken von Michelwinnaden (mit Geläute)

www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de